



# Pater Pio Gebetsgruppe

- „St. Laurentius in Bulgenbach“ -  
in der Pfarrei Brenden -  
SE Maria Bronnen.

**300,-- €**  
**Spende 2016**  
**an Flüchtlinge.**

€uro-Überweisung GENODE61 WT1 Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Kontoinhaber trägt Entgelte bei seinem Kreditinstitut; Zahlungsempfänger trägt die übrigen Entgelte.

**Volksbank Hochrhein eG**  
79761 Waldshut-Tiengen

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)  
*An John Okoro weiterleiten*

IBAN  
*DE 08 684 624 27 004 09292 07*

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)  
Die Angabe des BIC kann entfallen, wenn die IBAN des Zahlungsempfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent  
*300,-*

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)  
*Geld für Flüchtlinge*

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)  
*Spende Pater Pio Gebetsgruppe St. Laurentius*

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)  
*Bulgenbach Th. Iseler*

IBAN  
*D E 35 6849 2200 0001 2487 40*

Datum *18.04.16* Unterschrift(en) *Heidi Abel*

1387 421 257 II DE VERLAG 26 11-13

Kopie für Kontoinhaber

## Spendenaufruf aus Nigeria

Pfarrer John Okoro wendet sich in einer E-Mail an die hiesige Bevölkerung, Geld für Flüchtlinge in seinem Heimatland zu geben



„Bitte, wir brauchen dringend eure Hilfe, gleich wie hoch sie ist.“

John Okoro, Pfarrer in Nigeria

**Ühlingen** (sbw) Mit der Bitte, seine Hilfsaktionen in Nigeria zu unterstützen wendet sich Pfarrer John Okoro aus Nigeria, der die vergangenen Sommer in der Seelsorgeeinheit Oberes Schlüchtal die Pfarrer-Vertretung übernommen hatte, an die hiesige Bevölkerung. Am vergangenen Sonntag schrieb er eine E-Mail an Conny Mülhaupt in Ühlingen, in der er die derzeitige Situation in seinem Heimatland beschrieb. Ühlingens Pfarrgemeinderat und das Familiengottesdienstteam organisieren am kommenden Samstag, 9. April vor dem Edeka-Markt in Ühlin-

gen einen Kuchenverkauf, dessen Erlös Pfarrer Okoro zugute kommen wird.

„Bitte, wir brauchen dringend Hilfe, egal wie hoch sie ist“, mit diesem Hilferuf wendet sich John Okoro in der E-Mail an die Bevölkerung im Schlüchtal. Und er fügt hinzu, dass man bereits mit zehn Euro eine vierköpfige Familie eine Woche lang ernähren könne. Durch den Terror der Gruppe Boko Haram im Norden des Landes seien mehr als drei Millionen Menschen auf der Flucht. Obwohl die Regierungstrup-

pen, so Okoro, Boko Haram nun immer öfter besiegt. Für die mehr als drei Millionen Flüchtlinge fehle es an Nahrung, Wasser, Medizin, Toilettenartikeln, Moskitonetzen und Zelten.

Für den Transport werden auch Lastwagen benötigt, die die Güter in die 400 bis 600 Kilometer entfernten Gebiete bringen müssen. Mit vielen kleinen Spenden könne man aber die Not lindern, schreibt John Okoro. Er fördert auch die Idee, die Flüchtlinge in friedlichen Teilen des Landes unterzubringen, statt aus dem Land nach Europa zu fliehen. Am stärksten betroffen von der Situation seien Frauen und Kinder, Witwen und Waisen, weil Boko Haram viele Männer getötet hätten. Die Aktionen der Terroristen gingen aber zurück, so Okoro. Einige Flüchtlinge ziehen bereits in ihre zerstörten Häuser zurück.